

Mission-Statement des KAVÖ

Der KAVÖ – Katholischer Akademiker/innenverband Österreichs – ist eine Gliederung der Katholischen Aktion Österreich (KAÖ). Er bildet den Zusammenschluss der Katholischen Akademiker/innenverbände der österreichischen Diözesen, deren Mitglieder aus vielfältigen Hintergründen kommen.

Geleitet von der christlichen Botschaft trägt der KAVÖ zur Gestaltung politischer und sozialer Verhältnisse bei, welche die Entwicklung des Menschen, eine ökologisch verantwortliche und solidarische Gesellschaft und internationale Gerechtigkeit fördern. Dazu bedient er sich der wissenschaftlichen und künstlerischen Reflexion und des kritischen Dialogs in Gesellschaft und Kirche. In seinem Engagement sind für den KAVÖ das christliche Menschenbild und die Prinzipien und Werte der Katholischen Soziallehre handlungsleitend.

Die Mitglieder des KAVÖ verstehen sich als mündige Kirchenbürger/innen. Sie treten ein für eine Kirche im Dialog mit anderen Konfessionen, Religionen und Weltanschauungen im Geist des II. Vatikanischen Konzils.

Aus der Welt – in die Welt – für die Welt

Die Mitglieder des KAVÖ pflegen den kritischen Diskurs über gesellschafts- und kirchenpolitische Themen im Licht des Evangeliums. Der KAVÖ versteht sich als Plattform für offenen, kreativen Austausch und Vernetzung zu Themen der politischen Teilhabe, der Gerechtigkeit, des Friedens und der Bewahrung der Schöpfung. Er übt Kritik an einer populistischen und auf Partikularinteressen fokussierten Politik und fordert zukunftsfähige und nachhaltige Konzepte auf globaler Ebene.

Der KAVÖ stellt sich auf diözesaner und österreichweiter Ebene mit seinen Positionen wirksam dem öffentlichen Diskurs. Die Mitglieder des KAVÖ bringen diese Positionen als Meinungsbildner/innen in ihre spezifischen Lebenskontexte ein.

Kirchlich vernetzt

Ehrenamtliches Engagement mit hauptamtlicher Unterstützung prägt die Kultur der Zusammenarbeit im KAVÖ.

Der KAVÖ ist Schnittstelle zur KAÖ, welche die formellen und inhaltlichen Abstimmungen mit anderen Laienorganisationen und der Bischofskonferenz übernimmt, damit die Teilorganisationen der KAÖ ihre spezifischen Aufgaben gut erfüllen können.

Gemäß den Statuten der KAÖ ist der KAVÖ für seine diözesanen Verbände zugleich direkte Schnittstelle zur Österreichischen Bischofskonferenz.

Gemeinsamer Kontext, Geist und Stimme

Der KAVÖ sorgt für Austausch, Ermutigung und gegebenenfalls inhaltliche Koordination zwischen seinen diözesanen Verbänden.

Zugleich entwickelt er in Kooperation mit Projektpartner/innen jährlich ein Schwerpunktprojekt, das im Rahmen einer Jahreskonferenz realisiert wird.

Eine jährlich organisierte Studienreise hat – eingebunden in ein ausgewähltes Kulturprogramm – den Austausch mit wesentlichen Repräsentant/innen aus Religion, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft des Gastlandes zum Ziel.

(Beschlossen vom Gesamtvorstand des KAVÖ, 22.11.2019)